

Nicht mehr wegzudenken – Bücherei Uerdingen: Aktion „Erhalt der Bücherei Uerdingen“ im TV.

Auch die Osterferien waren kein Grund die Aktion „Erhalt Bücherei Uerdingen“ zu unterbrechen. Am letzten Samstag vor dem Beginn der Schule waren es wieder 108 Bürgerinnen und Bürger die eine an Oberbürgermeister Gregor Kathstede adressierte Postkarte unterschrieben und auf die kurze Reise ins Krefelder Rathaus geschickt haben. Inzwischen sind es 1.145 Menschen, die durch diese Postkarten ihren Protest gegen die Schliessung der Uerdinger Bücherei zum Ausdruck gebracht haben.

Natürlich werden langsam auch die überregionalen Medien auf die Aktivitäten rund um die Uerdinger Bücherei aufmerksam. Der WDR sendete einen Beitrag in der samstäglichen Ausgabe der Lokalzeit Düsseldorf. Wer die Ausstrahlung im TV versäumt hat kann sich den Beitrag unter folgendem Link ansehen: http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/rueckschau/lokalzeit_duesseldorf.xml.

Seit Anfang Dezember 2012 ist der Arbeitskreis anlässlich der aktuellen Schließungspläne kontinuierlich mit verschiedenen Aktionen aktiv. Es wurden Kontakte mit Schriftsteller/innen aufgenommen: Die Autorin Elke Schmitter und ihre Kollegen Rafik Schami, Markus Heitz, David Mitchell und Bernhard Hennen haben bisher den Aufruf zum Erhalt der Bücherei Uerdingen mit ihrer Unterschrift unterstützt. Auch die Unterschriften der beiden WDR-Moderatoren Susanne Wieseler und Thomas Aydintan zieren die Unterschriftenlisten für den Erhalt der Uerdinger Bücherei. Sie unterzeichneten die Protestnote im Anschluss an ihre WDR-Livesendung „Schöne Bescherung“ vom Uerdinger Marktplatz. Inzwischen haben 6.362 Krefelderinnen und Krefelder die Unterschriftenlisten unterzeichnet.

Im Januar 2013 hat der Arbeitskreis „Erhalt Bücherei Uerdingen“ dann die Uerdinger Kirchengemeinden, Vereine und Institutionen mit ins „Protestboot“ geholt und um ein Votum für die Bücherei Uerdingen gebeten. Bisher gibt es nur positive Reaktionen auf das Schreiben

an die Uerdinger Einrichtungen:

DLRG Ortsgruppe Uerdingen: „Kurz und knapp – ohne Bücher keine Kultur und ohne Kultur können wir auch gleich wieder Höhlen in den Fels schlagen. Wir legen die Unterschriftenliste zu unseren Veranstaltungszeiten im Stadtbad aus und hoffen auf rege Teilnahme“.

Kolja Broich vom Bürgerverein Uerdingen: „Der Bürgerverein ist natürlich auch für den Erhalt unserer Bücherei im Herzen der Rheinstadt!“

Christian Horn, 1. Vorsitzender des Tambour- und Fanfarenkorps, Spielfreunde Uerdingen 1927 e.V.: „...gerne möchte sich auch das Tambour- und Fanfarenkorps Spielfreunde Uerdingen 1927 e.V. für den Erhalt der Uerdinger Bücherei aussprechen. Gerade für Kinder und ältere Menschen ist eine ortsnaher Bücherei einfach unverzichtbar.“

Christian Bink, 1. Vorsitzender der Sportfreunde Uerdingen: „Auch die Sportfreunde Uerdingen werden sich selbstverständlich für den Erhalt der Uerdinger Bücherei einsetzen.“

Die katholische Kirchengemeinde St. Nikolaus hat in ihren Informationen und im Wochenanzeiger auf die Menschenkette hingewiesen.

Elmar Jakobowski, Bezirksvorsteher schrieb u.a.: „...die Damen und Herren der Uerdinger Bezirksvertretung haben bereits vor Jahren eine klare Stellungnahme für die Uerdinger Bücherei abgegeben. In vielen Gesprächen und durch sachliche Einwirkungen haben wir sicher entscheidend mit dazu beigetragen, dass die Bücherei erhalten blieb. In der letzten Sitzung der Bezirksvertretung habe ich (siehe Presse) klar zum Ausdruck gebracht, dass alle Fraktionen in der BV sich für einen Erhalt der Bücherei einsetzen und alles tun werden, um eine mögliche Schließung zu verhindern. Ich bin sicher, das dies bei allen (auch bei meiner) Fraktionen richtig verstanden wurde.(...)“

Benedikt Winzen, Vorsitzender der Jusos Krefeld und stellvertretender Vorsitzender SPD Uerdingen/Gellep-Stratum: „Die SPD

Uerdingen/ Gellep-Stratum wird sich, wie schon in den vergangenen Jahren, auch in den aktuellen Diskussionen für den Erhalt der Bücherei Uerdingen stark machen. Für uns ist die Bücherei Uerdingen ein sehr wichtiger Baustein in der Bildungs- und Kulturpolitik vor Ort und gehört für uns zur Daseinsvorsorge. Sie können auf uns als verlässlichen Partner zählen, wenn es um den Erhalt der Bücherei geht.“

Karl-Heinz Renner, MDR, sozial- und gesundheitspolitischer Sprecher von Bündnis90/Die Grünen Krefeld, für die Ratsfraktion von Bündnis90/Die Grünen: „Wir unterstützen die Initiative gerne.“

Die Fraktionen von SPD und Bündnis90 /Die Grünen sowie der Ratsherr der Linken haben den Aufruf für den Erhalt der Bücherei unterschrieben. Außerdem stellen viele Geschäftsleute, Praxen und Einrichtungen in Uerdingen ihre Solidarität durch Aufhängen von Plakaten, Auslegen von Unterschriftenlisten und Postkarten bis hin zu Lautsprecherdurchsagen für die Kundschaft am Tag der Menschenkette unter Beweis.

Zum Schluss dieser kleinen Bilanz geht noch ein kleiner Dank an alle, die am 13. April unsere Marktplatz-Aktion gegenüber der Bücherei mitgestaltet und besucht haben. Interessierte Bürger/innen, die

noch keine Postkarte für den Erhalt der Uerdinger Bücherei geschrieben haben, können das natürlich jederzeit gerne nachholen!

Weitere neue Aktionen sind geplant, damit irgendwann feststeht: Bücherei Uerdingen – nicht mehr wegzudenken! Informationen zu diesem Thema gibt es im Internet beim Deutschen Bibliothekenverband zur Allianz für Bildung: http://www.bmbf.de/pubRD/110216_Beitag_dbv_final.pdf.

Ab-30-Party in St. Heinrich

Sie heissen „30-up“, „Ü-30“ oder, wie in Uerdingen, „Ab-30-Party“. Eines haben sie auf jeden Fall gemeinsam: und das ist der grosse Erfolg bei der Zielgruppe jenseits von 30 Lebensjahren. Das musste auch der Festausschuss St. Heinrich erfahren. Die erste Auflage ihrer Fete im vergangenen Jahr ist so gut angekommen, dass am Samstag, 11. Mai, ab 20 Uhr, im Pfarrheim St. Heinrich, auf der Theißenstrasse 5, die zweite Folge über die Bühne geht. Natürlich wieder mit Spiel, Spaß, Tanz und fetziger Live Musik der „Band Cremeformat“.

Die Tickets kosten 5,- Euro und sind ab Anfang Mai unter der Telefonnummer 02151-46868 oder am 11. Mai an der Abendkasse erhältlich.

Auch der „Osterhase“ ist für den Erhalt der Bücherei Uerdingen

Für gute Ideen und kreative Aktionen sind die Verantwortlichen von „Pro Bücherei“ in der Rheinstadt inzwischen hinreichend bekannt. So beteiligten sie sich in diesem Jahr beim Uerdinger Ostermarkt im Brempter Hof mit einem Büchertrödel. Trotz der Temperaturen – es war kälter als beim Nikolausmarkt – stöberten Jung und Alt intensiv im umfangreichen literarischen Angebot. Die meisten „Kunden“ wurden fündig und ermöglichten so am Ende des Tages einen Gesamt-Erlös von 105,71 Euro inkl. kleiner Spenden für den Erhalt der Bücherei in der Rheinstadt.

Die Mitglieder des Arbeitskreises bedanken sich herzlich bei den Unterstützer/innen und Spender/innen und

ebenso bei der Uerdinger Bürgerwehr. Die stellte als Veranstalter des Ostermarktes die Standfläche zur Verfügung und sorgte ausserdem für das österliche Ambiente.

Die nächste Postkartenaktion des Arbeitskreises zum Erhalt der Bücherei Uerdingen ist für Samstag, dem 30. März 2013, am Marktplatz 5 (gegenüber der Bücherei) und am Röttgen (vor Edeka) von 10.30 Uhr bis 13 Uhr geplant. Die Postkarten werden wie immer anschliessend an den Krefelder OB Kathstede geschickt. Informationen zu diesem Thema gibt es im Internet beim Deutschen Bibliothekenverband zur Allianz für Bildung: http://www.bmbf.de/pubRD/110216_Beitag_dbv_final.pdf.